

**Fraktionsgeschäftsstelle**

Friedrich-Ebert-Straße 46  
46535 Dinslaken

Telefon: 02064 / 77 57 380

Telefax: 02064 / 77 57 381

Mail: buero@linksfraktion-kreiswesel.de

[www.linksfraktion-kreiswesel.de](http://www.linksfraktion-kreiswesel.de)

Verbandssparkasse Wesel

IBAN: DE3235650000000326488

BIC: WELADED1WES

DIE LINKE, Fraktion im Kreistag Wesel, Friedrich-Ebert-Straße 46; 46535 Dinslaken

An den  
Landrat des Kreises Wesel  
Herrn Dr. Ansgar Müller  
Kreishaus  
Reeser Landstraße 31  
46483 Wesel

*Per Mail den Kreistagsfraktionen und -gruppen zur Kenntnis*

## **Änderungsantrag zum TOP „Einführung des digitalen Sitzungsdienstes sowie Anpassung der Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Wesel“ (Drucksache 492/IX)**

Dinslaken (Kreis Wesel), den 23.09.2015

Sehr geehrter Herr Dr. Müller,  
sehr geehrte Damen und Herren,

DIE LINKE, Fraktion im Kreistag Wesel bittet den Kreistag, statt dem Antrag der CDU folgendes zu beschließen:

In Punkt 2 wird die Klammer gestrichen. Nach Punkt 2 wird neu eingefügt:

- 2.1 Kreistagsmitglieder und sachkundige Bürger, die vom Kreis kein iPad erhalten haben, erhalten wie gehabt die Sitzungsunterlagen in Papierform. Die Geschäftsstellen erhalten weiterhin ein Exemplar der Unterlagen in Papierform.

### **Begründung:**

Um sich angemessen auf die Sitzungen mit den teilweise umfangreichen und komplexen Unterlagen vorbereiten zu können, muss ein Vertreter im Ausschuss die Unterlagen frühzeitig zuhause lesen können. Mit der Vorbereitung erst in der Fraktionssitzung, oder gar in der Ausschusssitzung zu beginnen, ist – auch unter Berücksichtigung des internen Abstimmungsbedarfes – nicht praktikabel. Das gilt für Stellvertreter genauso wie für ordentliche Vertreter. Nicht jeder sachkundige Bürger hat zuhause WLAN oder überhaupt ein passendes Lesegerät. Bei den Entfernungen im Kreis Wesel ist auch eine kurzfristige Übergabe nicht immer möglich. Sachkundige Bürger mit geringem Einkommen können Lesegerät und WLAN auch nicht mal eben anschaffen. Diese Menschen werden durch die Beschlussvorlage der CDU von der praktischen Wahrnehmung ihres Mandates ausgeschlossen. DIE LINKE ist aber der Auffassung, dass die Wahrnehmung politischer Mandate in einer Demokratie allen Menschen, unabhängig vom Einkommen, gleichermaßen ermöglicht werden muss.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha H. Wagner  
-Fraktionsvorsitzender-

Fraktionsvorstand:  
Sascha H. Wagner (Fraktionsvorsitzender)  
Hanne Kasper (stv. Fraktionsvorsitzende)  
Karin Pohl (Mitglied des Kreistags)